

Text bringen, sondern an einer nicht sehr großen Anzahl von Stellen, einen, wie ich glaube, verbesserten. Ich habe Herrn Dr. Rau gebeten, die Abweichungen von Häfeles Text in den Anmerkungen genau zu verzeichnen und jeweils die handschriftliche Grundlage unseres Textes wenigstens andeutungsweise deutlich zu machen. Damit hoffe ich Ihren Bedenken, gegen einen von den Monumenta abweichenden Text, soweit Rechnung getragen zu haben, wie es möglich ist. Daß ein anderer erfahrener Editor, wie Rau es ist, (er ist zugleich Altphilologe und Historiker), zu abweichenden Ergebnissen in der Beurteilung kommt, hat ja nichts Kränkendes für Dr. Häfele, dessen Leistung Dr. Rau trotz dieser Abweichung nach Gebühr anerkennen wird.

Mit Bedauern habe ich erfahren, daß Sie gegen das Buch von H.O. Sieburg seinerzeit Bedenken gehabt haben. Ich fand ja den ersten Band des Werkes noch besser und habe einige Mängel am zweiten hervorgehoben. Trotzdem finde ich ihn durchaus der Mühe wert und freue mich, daß Sieburg sich in Saarbrücken damit habilitieren konnte. Freilich kann er an dem Band ja noch viel gebessert haben, seit er ihm in Münster vorlag.

Ich hoffe sehr, daß Sie die Folgen Ihres Unfalles allmählich überwinden, und Ihre volle Arbeitsfähigkeit wieder finden. Bis dahin lassen Sie es nur langsam angehen, damit Sie sich nicht durch Überanstrengung schaden und damit Ihre so wichtige Arbeit erneut gefährden.

Mit herzlichen Grüßen und allen guten Wünschen

Ihr
R. Lohmann

P.S. Mit der Aufnahme des anderen Aufsatzes ins D.A. bin ich ganz einverstanden. Ist die Frage um die es dabei geht, für eine Miscelle nicht zu gewichtig? Hinsichtlich des Titels überlege ich mir, ob man das Ergebnis nicht in ihm zum Ausdruck bringen sollte, etwa in der Form "Hermann von Reichenau, der Verfasser der Schwäbischen Weltchronik". Damit geht allerdings die Spannung verloren, die ich der Untersuchung zu erhalten versucht habe. Ich wäre Ihnen dankbar, für einen Rat, was Ihnen besser erscheint, oder einfacher: ich überlasse Ihnen die Entscheidung in dieser Frage ebenso, wie in der, ob Miscelle oder Aufsatz. Nochmals alles Gute

Ihr
R. L.